

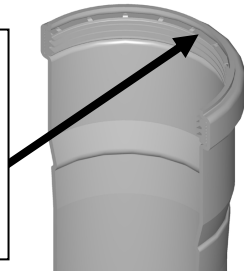
Montageanleitung **PolyLine PP – Starr** DN 60 / DN 80 / DN 100

Allgemeine Sicherheitshinweise	<p>Bei Arbeiten in großen Höhen und im Dachbereich ist auf das Anlegen von Sicherungs- und Haltesystemen zu achten. Es gelten hierbei die allgemeinen Sicherheitsvorschriften für den Arbeitsschutz!</p>
	<p>Alle Werkzeuge und Kaminkomponenten sind während der Montage gegen Herabfallen zu sichern oder entsprechende Rückhalte- und Auffangvorrichtungen zu installieren.</p>
	<p>Bei der Verwendung von fixen oder fahrbaren Gerüsten oder Arbeitsbühnen sind die entsprechenden Sicherheitsvorschriften genau einzuhalten.</p>
	<p>Während der Montage sind entsprechende Abspermaßnahmen im Gefahrenbereich zu treffen.</p>
Benötigtes Werkzeug	<p>Bohrmaschine mit Verlängerungskabel und Steinbohrersatz</p>
	<p>Säge oder scharfes Messer</p>
	<p>Werkzeugsatz</p>
Kaminspezifische Montagevorgaben System PolyLine PP flexibel 	<p>Alle Dichtungen in den Muffen sind bereits vorgefettet! Einschmieren mit zusätzlichem Silikonfett erleichtert das Zusammenstecken aber erheblich. Bitte keine Öle oder Schmierfette verwenden, denn sie könnten die Dichtungen anlösen und spröde werden lassen.</p>
	<p>Bei der Montage des Kamins in einem Schacht ist vor Montagebeginn die ausreichende Standfestigkeit und Trockenheit zu prüfen (Einsturzgefahr bei Versottung)</p>
	<p>Vor der Montage mit Probekörper oder Kamera feststellen ob der Schachtquerschnitt über die gesamte Schachtlänge gleich groß ist und ob Verzüge oder andere Hindernisse bestehen.</p>
	<p>Der Kamin muss mit Rohrschellen oder Abstandhaltern in ausreichendem Maße befestigt werden um ein Umfallen oder eine Lageveränderung im Schacht zu verhindern.</p>
	<p>Beim Einbau der Steckmuffen ist auf die Fließrichtung des Kondensats zu achten! Muffe oben!</p>
	<p>Bei den Steckmuffen ist auf ausreichende Eintauchtiefe der Eintauchstücke zu achten.</p>
	<p>Beim Hinablassen des zusammengesteckten Kamins ist darauf zu achten, dass die Eintauchstücke nicht ganz oder teilweise aus den Muffen herausrutschen.</p>

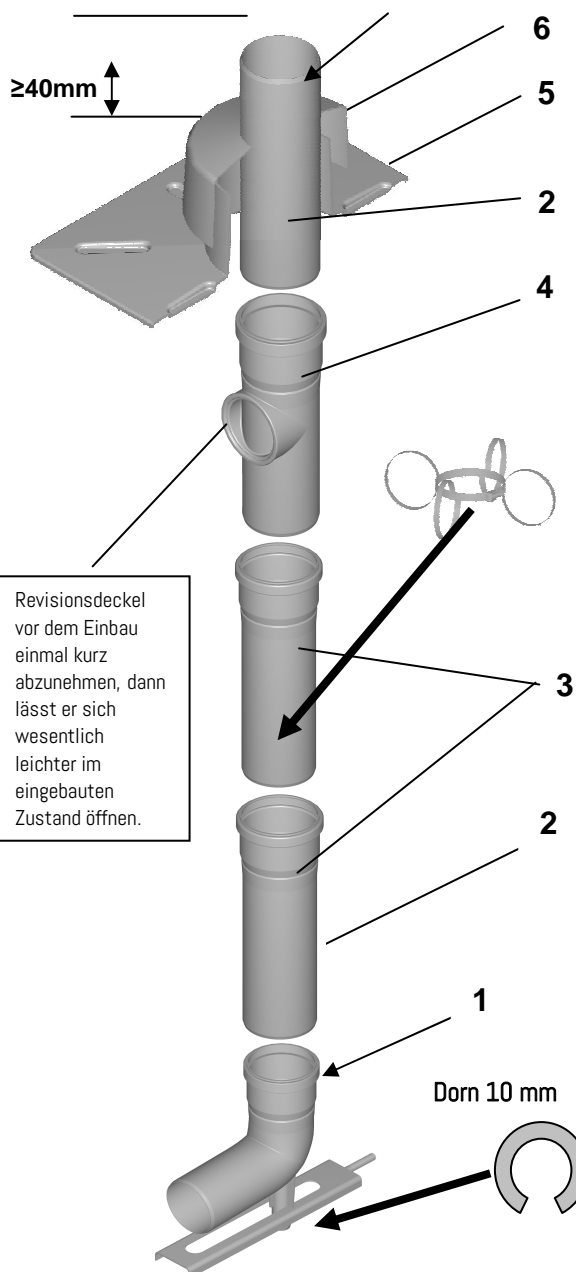
**Bei Rückfragen zur Montage wenden Sie sich
bitte an unsere Technik-Hotline +43 512 28 88 81 – 24**

Montageablauf System PolyLine PP starr

Der Stoppring aus Metall in den 2m Längenelementen (außer bei DN 60) verhindert das Herausrutschen der Eintauchstücke aus der Muffe (die Zugkraft beträgt 25 kg)



Brennwertkamine dürfen nicht abgedeckt werden. Bauseitige Regenhauben müssen mit dem Rohr durchdrungen werden.



- **Kamineinführung (1)** in das Auflager stecken und von unten mit dem Halteclips sichern. Auflager in der erforderlichen Höhe im Schacht anzeichnen und 10mm Bohrung für den Dorn in die Schachtwand bohren und Schiene vorne im Durchbruch aufliegen lassen. **ACHTUNG! Die Kamineinführung (1) darf nicht eingemauert werden, damit die Wärmeausdehnung des Rohres nicht behindert wird! Die Verbindungsleitung ist mit mind. 3° Gefälle zur Feuerstätte hin zu verlegen.**
- **Vor der Montage** im Schacht werden die **Abstandhalter (3)** im **Abstand von ca. 3m** montiert.
- Die Dichtgummis der Muffen sind zwar werksseitig vorgefettet, aber einschmieren mit Silikonfett erleichtert das zusammenstecken sehr. Bitte keine Öle oder Schmierfette verwenden, denn sie könnten die Dichtungen anlösen und spröde werden lassen.
- Die Steckmuffen der 2m-Längenelemente (2) sind mit einem Stoppring ausgestattet. Sie brauchen nur noch fest ineinander gesteckt werden, bis das Eintauchstück auf der Muffeninnenseite ansteht. Der **integrierte Stoppring** verhindert das Herausrutschen des Eintauchstückes aus der Muffe **bis zu einer Zugkraft von 25 kg**. Achtung! Nicht ohne Arbeitshandschuhe in die Muffen der 2m Längenelemente greifen weil beim Einfetten der Dichtungen Verletzungsgefahr durch die dünnen Stoppringbleche besteht!
- **Längenelemente (2)** von der Mündung aus in den Schacht einbringen. Es ist beim Ablassen darauf zu achten, dass die Eintauchstücke nicht ganz oder teilweise aus den Muffen herausrutschen. Die Rohrelemente müssen hierbei immer außerhalb des Schachts schon zusammengesteckt werden.
- Unterstes **Längenelement (2)** in die Muffe der **Kamineinführung (1)** stecken.
- Falls im **Dachboden** erforderlich, werden die **Längenelemente (2)** nur bis unterhalb der **Putztür** eingebracht (die **Längenelemente (2)** sind beliebig an der Eintauchseite kürzbar) und anschließend das **Revisionselement (4)** eingesetzt.
- Das **Revisionselement (4)** darf nicht am Schacht fixiert werden, damit sich das starre PP Rohr ausdehnen kann.
- Einbringen der übrigen **Längenelemente (2)** in den Schacht.
- **Oberstes Längenelement (2)** auf passende Länge **kürzen** Der Überstand des obersten **Längenelementes (2)** gegenüber der montierten **Abdeckhaube (6)** muss **mindestens 40mm betragen**.
- **Abdeckplatte (5)** mit dem beiliegenden Befestigungsset und etwas Silikon **plan auf dem Schacht montieren**.
- **Abdeckhaube (6)** über das Rohr schieben bis diese an der Oberkante der **Abdeckplatte (5)** aufliegt.
- Die Schachtbelüftung ist durch die Ausbildung der **Abdeckhaube (6)** gegeben.